

## Die Fensterwand.

35. Allerlei Nahrungsmittel (geflochtener forbähnlicher Käse, in Ungarn hergestellt, 1753; Groschenbrot aus dem Hungerjahre 1772; in Holz nachgeschnittenes Groschenbrot und Groschenbrot von 1805, mit Angabe der damaligen Roggen- und Weizenpreise); Gebäckformen von Holz und Thon; Messer und Gabeln mit verzierten Griffen in Holz und Metall; holländische Rauchtobaksdojen von Kupfer und Messing, 18. Jahrhundert; Feuerzeuge; Pfeifenköpfe von Porzellan, Holz und Messing; alte Hornbrillen. — Kleine Bleitafel von 1551 mit lateinischer Inschrift, am Gesundbrunnen ausgegraben.
- An diesem und dem folgenden Pfeiler: Oben: Eine reiche Sammlung alter Krüge aus Thon, Steinzeug und Fayence. Unten: Am ersten Pfeiler Abbildungen von Bauzner Trachten von 1592 bis um 1825. Am zweiten Pfeiler allerlei Glückwünsche, geschriebene, in Kupfer gestochene, gedruckte auf Papier, Seide und Birkenrinde. Daneben Wandspiegel des 18. Jahrhunderts, bemerkenswerth ein größerer mit aufgemaltem Zweig und Vogel.
36. Allerlei Maß und Gewicht; Messinggewicht, 1599; eiserne Ellen, 1674; Elle aus Silberplatten gefertigt, mit Inschrift, 18. Jahrhundert; messingne Einsatzgewichte, 18. Jahrhundert; hölzernes Hohlmaß „Alt-Maß 1612“, mit dem Bauzner Nichtstempel, welcher gleich dabei liegt; Kerbhölzer, mit Einschnitten und Berechnungen über von verschiedenen Offizieren 1636 und 1637 getrunkenen Wein (aus Löbau); mathematische Instrumente von Messing; sehr schön gravirter Zirkel von 1614; Compaß in Elfenbein, 1594; gedruckte Kalender, aus den Jahren 1513, 1560, 1588, in Zinn gravirte Kalender, einer von 1689. — Goldwaagen und Gewichte von 1609 und später.
37. Damensächer in reicher Anzahl: von Seide, Papier, Pergament, theils bemalt, theils benäht (auch beschrieben, mit Stammbuchgedanken und Namenszeichnungen, von 1790); Holztafeln zum Bedrucken von Kattun und anderen Stoffen; Vorrichtung zum Ueber-spinnen von Knöpfen.
38. Allerlei, was zu des Kopfes Bier und Anzier gebraucht wird. Frauenhauben aus Böhmen, Schlesien und der Lausitz, von Goldbrokatstoff, Seide und Sammet; Frauenhüte aus dem ersten Viertel des 19. Jahrhunderts; oberbayerische Haubenaufsätze, mit Perlen besetzt; gestickte Kopftücher; Kämme von Horn und Metall; lederne bewegliche Puderbeutel zum Einpudern der Rücken; Abbildungen seltsamer Kopftrachten. — Hier auch Arbeitsbeutel verschiedener Art.
39. Zum Schulwesen früherer Zeit: Bauzener Schulgesetze von 1590, 1700 und 1760; gedruckte Bauzener Schulbücher des vorigen Jahrhunderts, Schulatlas von 1750; alte Schreibebücher.
- 39a. und 40. Die Kinder vor hundert Jahren. In 39a verschiedenes Spielzeug von allerlei Material, Kinder- und Puppenmöbel. In 40. Unten: Kinderhäubchen von Seide, seidenes Jäckchen, Schuhe von Leder und anderen Stoffen. — Rechts: Eine Krippeldarstellung, aus mehr als 70 prächtig modellirten Thonfiguren bestehend. — Mitte: Allerlei Kinderpielzeug, Hausgeräth, Möbel, Ofenmodelle von 1784 und später, Spinnrädchen, Puppe, kleiner hölzerner Kutschwagen von